





## Übersicht Ziele, Handlungsfelder und Projekte für die Stadtentwicklung

Die Diskussion der Maßnahmen und Handlungsfelder sowie die Nennung möglicher Beteiligter, der Umsetzungshorizonte und der Priorität erfolgten im Arbeitskreis. Um die Komplexität zu reduzieren und die Themen herauszufiltern, die vorrangig zu behandeln sind, wurden in Absprache mit den Arbeitskreismitgliedern solche nicht aufgeführt, die in der Priorität niedrig (Null Punkte) bewertet wurden. Zudem sind die Maßnahmen nur einmal aufgeführt, auch wenn sie auch Bedeutung für andere Themenkomplexe und Ziele haben.

Zeithorizonte: Kurzfristig 1-2 Jahre (2009/2010), Mittelfristig: <7 Jahre (bis 2015), Langfristig: ≥ 8 Jahre (ab 2016)

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungshorizont	Priorität
<b>Themenkomplex „Stadtbild, Stadtgestalt + Stadtstruktur“</b>			
<p>➔ <b>Ziel: Erhalt und Förderung des unverwechselbaren Stadtbildes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Pflege, Erhalt und Nutzung der historischen Bausubstanz</li> <li>▪ Handlungsfeld: Inszenierung und Erlebarmachung der historischen Strukturen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Förderung eines identifikationsstiftenden Städtebaus mit hoher Gestaltqualität</li> </ul>			
Umsetzung der Gestaltungssatzung Innenstadt <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Verteilung und Anbringung von Denkmalplaketten, Broschüre zu Denkmälern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Politik</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Mittel
Belebung der Altstadt durch Wohnen, Kultur und Gastronomie	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Politik</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Gastronomen, Einzelhändler</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
<p>➔ <b>Ziel: Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Aufwertung von Straßenräumen und Plätzen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Gestaltung der Ortseingänge</li> <li>▪ Handlungsfeld: Gestaltung des Bahnhofs und des Bahnhofsvorplatzes als Entree in die Stadt</li> <li>▪ Handlungsfeld: Erhöhung von Sicherheit und Sauberkeit im Siedlungsraum</li> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung des Erscheinungsbildes der B7 als Visitenkarte der Stadt</li> </ul>			
Aufwertung des Neumarktes <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Stabilisierung Geschäftsbesatz, , Standortgemeinschaft, Quartiersplatz / Treffpunkt, gestalterische Anbindung an die Fußgängerzone</li> <li>▪ Planungskonzept in Verbindung mit Fußgängerzone erstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verein pro Neumarkt</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Einzelhändler</li> <li>▪ Eigentümer</li> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Kurz- bis mittelfristig	Mittel
Aufwertung des Märkischen Platzes <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Markt, multifunktionale Nutzbarkeit, Außen-gastronomie, Eingang / Gelenkfunktion, Begrünung, Möblierung</li> <li>▪ Planungskonzept in Verbindung mit Fußgängerzone erstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Einzelhändler</li> <li>▪ Eigentümer</li> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Mittelfristig	Hoch
Aufwertung des Wilhelmplatzes <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Städtebauliche Integration, Parken, Begrünung, evtl. Bebauung, Anbindung an den Wilhelmpark, Diskussions- und Moderationsprozess wieder aufnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Politik</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ WGS</li> <li>▪ Nachbarschaften</li> </ul>	Mittel- bis langfristig	Hoch
Aufwertung des Altmarktes <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Belebung durch Gastronomie, Gestalterische Aufwertung, Anbindung, begrenztes Angebot an Kundenparkplätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Einzelhändler / Gastronomen</li> </ul>	Mittel- bis langfristig	Mittel

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
Aufwertung der Kaiserstraße <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Baulücken, Gebäudezustand / Leerstand, Verkehrssicherheit, Begrünung, Beleuchtung, Querbarkeit, Druck auf Eigentümer (z.B. Ecke Kaiserstrasse/ Wilhelmstrasse)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Einzelhändler</li> <li>Eigentümer</li> </ul>	Mittelfristig	Mittel
Aufwertung der Bahnhofstraße und der Schulstraße <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Gestaltung der Achse zwischen B7 / Bahnhof / Fußgängerzone, Wegweisung, Beleuchtung, Begrünung, Aufwertung Stellplatzanlage Herzogstraße, Gestaltung Bahnunterführung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Sponsoren (Verein Pro Schwelm)</li> <li>Anlieger / Eigentümer</li> </ul>	Mittelfristig	Hoch
Markierung der Ortseingänge <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Grüngestaltung, Informationsschilder („Herzlich Willkommen in Schwelm“)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
Aufwertung des Bahnhofsvorplatzes <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Stadteingang, Wegweisung Richtung Innenstadt, Aufenthalts- und Wartebereich, Begrünung, Möblierung, Führung / Ordnung Busverkehr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> <li>Eigentümer</li> <li>Straßen.NRW</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Gestaltung des Bahnhofsgebäudes <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Konzeptvarianten zum Umgang (Umnutzung, Abriss oder Neubau), Gestaltung als Eingangstor zur Stadt, bürgerorientierte Nutzung, barrierefreier Gleiszugang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> <li>DB</li> <li>VER</li> <li>Politik</li> <li>Investor</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Beseitigung von Angsträumen <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Beleuchtung, Freischnitt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Einrichtung von Ordnungspatenschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>Spielplätze, Plätze, Grünflächen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Bürger</li> <li>Einzelhändler</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
Gestaltung der Kreuzung B7 / Hattinger Straße <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Gestaltung als Stadteingang z.B. durch Raumkanten, Beschilderung, Begrünung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Mittel- bis langfristig	Niedrig
<p>➡ <b>Ziel: Erhalt der kompakten Stadt mit kurzen Wegen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Innenentwicklung vor Außenentwicklung und sparsamer Flächenverbrauch</li> <li>Förderung der Ablesbarkeit der Siedlungsräume</li> <li>Klare Gestaltung und Definition der Siedlungsränder</li> <li>Räumlich-funktionale Aufgabenteilung und Zuweisung von Nutzungsschwerpunkten</li> </ul>			

#### Themenkomplex „Bevölkerung, Generationen + Soziales“

- ➡ **Ziel: Stabilisierung der Einwohnerzahlen und der Altersstruktur**
- Attraktivierung der Stadt für Familien
  - Anpassung an die Bedürfnisse der Generation 55+
  - Stabilisierung des Wanderungssaldos
- ➡ **Ziel: Entwicklung Schwelms zu einer von Offenheit geprägten, sozialen Stadt**
- Vermeidung sozialer Segregation und Herstellung einer ausgewogenen Sozialstruktur
  - Förderung von Integration
  - Förderung von Kommunikation und Miteinander zwischen Einwohnern
  - Weiterentwicklung zu einer behindertenfreundlichen, barrierefreien Stadt

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungshorizont	Priorität
Schaffung von Barrierefreiheit <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Belag, Bordsteine, Rampen / Aufzüge; Öffentlicher Raum / Fußgängerzone, Geschäfte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> <li>Einzelhändler</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
Erarbeitung und Umsetzung des Integrationsplans	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> <li>Karitative Träger</li> <li>Vereine</li> </ul>	Kurz- bis mittelfristig	Mittel

Themenkomplex „Wohnen + Siedlungsentwicklung“			
<p>➔ <b>Ziel: Schaffung lebenswerter Wohnquartiere</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Aufwertung und Herstellung eines attraktiven Wohnumfeldes</li> <li>Handlungsfeld: Schaffung von Begegnungsorten in den Quartieren</li> <li>Handlungsfeld: Aktiver Umgang mit Leerständen</li> <li>Handlungsfeld: Reduzierung von Beeinträchtigungen durch Gewerbe und Verkehr</li> </ul>			
Entwicklung von Perspektiven für Schlüsselimmobilien <ul style="list-style-type: none"> <li>Rondoleum, Schwesternwohnheim</li> <li>Themen: Wohnumfeldverbesserung, Umbau / Modernisierung / Rückbau der Gebäude</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> </ul>	Mittel- bis langfristig	Mittel
<p>➔ <b>Ziel: Bereitstellung attraktiver Wohnangebote</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Schaffung zielgruppenorientierter Wohnungsangebote und Förderung innovativer, gemeinschaftsorientierter Wohnformen</li> <li>Handlungsfeld: Nachfragegerechter Umbau des Wohnungsbestandes</li> </ul>			
Initiierung eines innenstadtnahen Mehrgenerationen-Wohnprojektes <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Moderation / Unterstützung des Prozesses, vorläufig Reservierung der Fläche südlich des Rathauses,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Genossenschaft</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Eigentümer</li> <li>Politik</li> <li>Investor</li> </ul>	Kurz - Mittelfristig	Mittel
Modernisierung und Anpassung des Wohnungsbestandes <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Barrierefreiheit, Anpassung der Grundrisse, energetische Sanierung, Information / Beratung / Förderung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Genossenschaften</li> </ul>	kurzfristig	Mittel
Barrierefreies Wohnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Genossenschaften</li> </ul>	Kurz - Mittelfristig	Niedrig
<p>➔ <b>Ziel: Nachfragegerechte Entwicklung von Wohnsiedlungsflächen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Fokussierung auf die Entwicklung im Bestand und integrierte Standorte</li> <li>Handlungsfeld: Beschränkung der zukünftigen Siedlungsflächenentwicklung auf 10 ha bis 2025</li> <li>Handlungsfeld: Schaffung von Bauland für unterschiedliche Nachfragegruppen</li> </ul>			
Schließung von Baulücken und Nachverdichtung <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Bereitstellung des Baulückenkatasters an Bauwillige</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer</li> <li>Bauwillige</li> <li>Investoren</li> <li>Politik</li> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Schaffung von Beratungsangeboten <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Lenkung der Nachfrage in den Bestand</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Eigentümer</li> <li>Genossenschaften</li> <li>Immobilienfachleute</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
Baulandmanagement <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Aktive Einflussnahme und Steuerung der Wohnbautätigkeit</li> <li>z.B. bei der städtischen Fläche Winterberg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Ausweisung von Wohngebieten mit Profil: <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Solarnutzung, ökologisches Bauen</li> <li>z.B. bei der städtischen Fläche Winterberg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Platz für individuelles Bauen einräumen <ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Winterberg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> <li>Investor</li> </ul>	Kurzfristig	Mittel

#### Themenkomplex „Zentrum + Einzelhandel“

##### 🔄 Ziel: Erhalt und Förderung einer attraktiven, vitalen, vielfältigen Innenstadt

- Handlungsfeld: Etablierung der Altstadt als Treffpunkt, Erlebnis- und Kommunikationsort
- Handlungsfeld: Erhalt und Förderung der Nutzungsmischung im Zentrum
- Handlungsfeld: Aufwertung von Plätzen sowie der Fußgängerzone
- Handlungsfeld: Intensivierung der Zusammenarbeit zur Innenstadtentwicklung

Erhalt der Wohnfunktion in der Innenstadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bürger</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Eigentümer</li> <li>Genossenschaften</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Neugestaltung der Fußgängerzone <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Beleuchtung, Möblierung, Belag, Begrünung, Beseitigung der Elefantfüße, Anbindung der westlichen Fußgängerzone und Verknüpfung mit den Plätzen, Einrichtung von Spielpunkten und Aufenthaltsbereichen, Wasser als Gestaltungselement, Etablierung von Kunst im öffentlichen Raum, Barrierefreiheit</li> <li>Planungskonzept in Verbindung mit den Plätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> <li>Eigentümer</li> <li>Einzelhändler</li> <li>GSWS</li> <li>WGS</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Prüfung möglicher Förderprogramme <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: z.B. Städtebauförderung „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Aktion „Saubere Fußgängerzone“ / Patenschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Verbesserung der Sauberkeit in der Innenstadt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Politik</li> <li>Vereine</li> <li>Nachbarschaften</li> <li>WGS</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Mittel
Aufwertung der Fassaden und Schaufenster <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Wettbewerbe, Gestaltungssatzung, Fassadenprogramm, Beratung / Information</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>LBS</li> <li>GSWS</li> <li>Eigentümer</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
Einrichtung einer Immobilien- und Standortgemeinschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Durchführung von Maßnahmen zu Aufwertung Fußgängerzone, Marketing; Initiierung des Prozesses durch Stadtverwaltung und GSWS</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haus und Grund</li> <li>WGS</li> <li>Eigentümer</li> <li>GSWS</li> <li>Einzelhändler</li> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Mittel

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
<p>➤ <b>Ziel: Optimierung des Einzelhandelsangebotes mit einer stabilen Geschäftsstruktur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Förderung der kleinteiligen Geschäftsstruktur mit attraktivem Angebotsmix im Zentrum</li> <li>▪ Handlungsfeld: Vermeidung und Nutzung von Leerständen im Einzelhandel</li> <li>▪ Handlungsfeld: Sicherstellung der Nahversorgung in den Stadtteilen und Schutz der zentralen Versorgungsbereiche</li> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung der Service-Leistungen</li> </ul>			
<p>Optimierung des Leerstandsmanagements</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Einheitliche temporäre Gestaltung bei Leerständen z.B. durch Plakat (Angaben zu Objekt, Kontakt zur GSWS etc.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
<p>Nutzung der Schwelmer Sortimentsliste zur Steuerung der Einzelhandelsansiedlungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Sicherung des zentrenrelevanten Einzelhandels in den zentralen Versorgungsbereichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
<p>Einrichtung mobiler Dienste</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: gemeinschaftliche Service-Leistungen von Einzelhändlern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einzelhändler</li> <li>▪ Karitative Träger</li> </ul>	Langfristig	Niedrig

Themenkomplex „Wirtschaft + Arbeit“			
<p>➤ <b>Ziel: Förderung von Arbeit und Ausbildung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Sicherung und Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Unterstützung bei der Existenzgründung</li> <li>▪ Handlungsfeld: Förderung von Kooperationen und des Wissenstransfers zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Schulen und Stadt</li> </ul>			
<p>Verstärkung der Verknüpfung von Unternehmen mit Schulen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Schnupperwochen, Betriebsbesuche, „Tag der offenen Tür“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Netzwerk Automotive</li> <li>▪ Unternehmen</li> <li>▪ SIHK</li> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ Schulen</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>Initiierung und Koordination vorhandener Kooperationskreise</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Einbeziehung verschiedenster Akteure z.B. Schulen, Wirtschaft, Handel, Stadtverwaltung, EN-Agentur, Eigentümern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Schaffung einer stabilen Wirtschaftsstruktur und Bewältigung des Strukturwandels</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Identifizierung und Förderung von Zukunftsbranchen, Innovationen und Kreativität</li> <li>▪ Handlungsfeld: Pflege und Entwicklung des Bestandes</li> <li>▪ Handlungsfeld: Förderung einer aktiven Ansiedlungspolitik</li> </ul>			
<p>Stärkung von Branchenclustern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Identifizierung und Aufgreifen der Clusterdefinition der EN-Agentur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>Ausbau des Gast- und Beherbergungsgewerbes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Verzeichnis der Betriebe, Messe-Hotel, Stärkung der Zusammenarbeit der EN-Agentur und dem Gaststättenverband, Aktivierung der Privaten Akteure</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gaststättenverband</li> <li>▪ EN-Agentur</li> <li>▪ GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
Intensivierung des Standortmarketings <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Aufbau / Nutzung eines Gewerbe-, Immobilien- und Brachflächenkatasters, Durchführung von Schwelmer Wirtschaftsschauen, Messeauftritten etc. mit der EN-Agentur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>GSWS</li> <li>EN-Agentur</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Eigentümer</li> <li>Einzelhändler</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Verbesserung des Gewerbeflächenangebotes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Sicherung und Entwicklung des Gewerbebandes B 7</li> <li>Handlungsfeld: Reaktivierung von Brachflächen und maßvolle Bereitstellung neuer Gewerbeflächen</li> <li>Handlungsfeld: Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit</li> </ul>			
Entwicklung des Eisenwerks <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Bildung einer Adresse / Profil, Modernisierung der Entwässerung, Aufwertung Gebäudebestand, Ansiedlung Dienstleistung und Handwerk</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigentümer</li> <li>Unternehmen</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Städtebauliche Konzepten zur Nachnutzung von Brachflächen und zur Beseitigung von Gemengelage	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Ausweisung und Entwicklung definierter Gewerbeflächen <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Schaffung des Bau- und Planungsrechtes Linderhausen-Mitte, Güterbahnhof, Ochsenkamp, Bahnhof Loh, Weißenfeld</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> <li>SIHK</li> <li>Politik</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Entwicklung des Güterbahnhofs <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Entwicklung als Teil der „Grünen Banane“ mit Dienstleistungen, Freizeit und Kultureinrichtungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>GSWS</li> <li>Eigentümer</li> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Investor</li> </ul>	Mittelfristig	Mittel
Interkommunales Gewerbegebiet mit Ennepetal <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Intensivierung der Diskussion mit der Stadt Ennepetal, Ausweisung des Gewerbegebiets Weißenfeld / Oelkinghausen in Ennepetal im FNP-Verfahren, Umbau der verrohrten Schwelme</li> <li>Planungskonzept zur Erschließung / baulichen Entwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Stadt Ennepetal</li> <li>SIHK</li> <li>EN-Agentur</li> <li>Politik</li> <li>GSWS</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch

#### Themenkomplex „Bildung, Betreuung, Freizeit, Kultur + Sport“

<p>➤ <b>Ziel: Förderung attraktiver Bildungs- und Betreuungsangebote</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Anpassung an die Folgen des demografischen Wandels</li> <li>Handlungsfeld: Förderung lebenslangen Lernens</li> <li>Handlungsfeld: Sicherstellung eines angemessenen, qualitätvollen Schulangebotes</li> <li>Handlungsfeld: Schaffung verlässlicher und flexibler Kinderbetreuungsangebote</li> <li>Handlungsfeld: Ausbau von Ganztagsangeboten</li> </ul>			
Nachnutzungskonzept für vakante Schulstandorte Linderhausen und Pestalozzi <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: z.B. Umnutzung (gemeinschaftsorientierte Nutzungen, Wohnen) oder Rückbau / Grün bzw. Rückbau / Neubau, Bildung Arbeitskreis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
Öffnung der Schulhöfe außerhalb der Schulzeiten für Kinderspiel	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Neue Streetworker</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung und Steigerung der Lebensqualität im Alter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Verbesserung der Zugänglichkeit zu Präventionsangeboten aller Bevölkerungsschichten</li> <li>Handlungsfeld: Schaffung alternativer Wohn- und Betreuungsangebote für ältere Menschen</li> </ul>			

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
<p>➡ <b>Ziel: Optimierung des Kultur- und Freizeitangebotes für alle Bevölkerungsgruppen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung der Information über und die Abstimmung der Angebote</li> <li>▪ Handlungsfeld: Zielgruppenorientierte Erweiterung des Kultur- und Freizeitangebotes</li> <li>▪ Handlungsfeld: Sicherung und Entwicklung von Sporthallen und -plätzen</li> </ul>			
Veröffentlichung eines Gastronomie-, Kultur- und Einkaufsführers	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ WGS</li> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ IHK</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
Stärkung des Entwicklungsbandes „Kultur / Freizeit / Dienstleistungen“	GSWS	Mittelfristig	Mittel
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Stärkung der Schwerpunkte Haus Martfeld und Ibachhaus, Weiterentwicklung Hallenbad, Ansiedlung neuer Nutzungen z.B. Güterbahnhof</li> </ul>			
<p>Bau einer Mehrzweckhalle</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Attraktivierung des Sportstättenangebotes, Schaffung eines Ortes für Veranstaltungen, Suche nach Investoren, Möglichkeit zur Stärkung der „Grünen Banane“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Baskets-Beirat</li> <li>▪ Nachbarschaften</li> <li>▪ Schwelmer und Soziale</li> <li>▪ Investor</li> <li>▪ Sportvereine</li> </ul>	Mittelfristig	Hoch
<p>Weiterentwicklung Schwelmebad</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Freizeit und landschaftsorientierte Erholung, Entwicklung eines Konzeptes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Pro Schwelme Bad</li> <li>▪ Alle Bürger</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Politik</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Ausbau der Kultur- und Folklorefeste	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ Vereine</li> <li>▪ WGS</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
Erarbeitung Sportstätten- und Spielflächenbedarfsplan	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtsportbund</li> <li>▪ Sportvereine</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Land</li> </ul>	Mittelfristig	Hoch
<p>Aufwertung des Sportplatzes Wilhelmshöhe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Temporäre Sport- und Freizeitnutzungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Vereine</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig

Themenkomplex „Freiraum, Erholung + Ressourcenschutz“			
<p>➡ <b>Ziel: Erhalt und Aufwertung der Freiräume</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Förderung der Erlebbarkeit erholungsrelevanter Landschaftsräume</li> <li>▪ Handlungsfeld: Sicherung und Pflege schützenswerter Natur- und Landschaftsräume</li> <li>▪ Handlungsfeld: Nutzung von Natur und Umwelt als Standortfaktor</li> </ul>			
<p>Umsetzung des Stadtökologischen Fachbeitrags STÖB:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung und Erholung, Berücksichtigung in der Bauleitplanung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Hoch
Einrichtung des Wasserlehrpfades Schwelme	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ AGU</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Anbindung an die Wanderwelt SüdspitzEN	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ EN-Agentur</li> <li>▪ Nachbarkommunen</li> </ul>	Kurz- bis Mittelfristig	Niedrig

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
<p>➤ <b>Ziel: Attraktivierung der innerörtlichen Freiflächen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Qualifizierung der Freiflächen und Grünstrukturen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung der Erreichbarkeit und Zugänglichkeit von Parks und Grünanlagen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Vernetzung der vorhandenen und Anlage neuer Grünbereiche</li> </ul>			
<p>Aufwertung des Blücherparks</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Verbesserung der Aufenthaltsqualität, Nutzung für temporäre Sport- und Freizeitnutzungen, Gestaltungsplan entwickeln, Zugänglichkeit verbessern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Ressourcenschonende Stadtentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Nutzung regenerativer Energien und Förderung des ökologischen Städtebaus</li> <li>▪ Handlungsfeld: Reduzierung der Flächenversiegelung und flächensparende Ausweisung neuer Baugebiete</li> <li>▪ Handlungsfeld: Steigerung des Umweltbewusstseins</li> </ul>			
<p>Intensivierung der Beratung zum Ökologischen Bauen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Erweiterung der allgemeinen Bauberatung, Informationsbereitstellung, Veröffentlichung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Langfristig	Niedrig

Themenkomplex „Verkehr + Mobilität“			
<p>➤ <b>Ziel: Optimierung der Situation im MIV</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Erhöhung der Verkehrssicherheit</li> <li>▪ Handlungsfeld: Reduktion der Immissionen durch den Verkehr</li> <li>▪ Handlungsfeld: Bedarfsgerechte Vorhaltung von Parkmöglichkeiten</li> </ul>			
<p>Entschärfung der Unfallschwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Geschwindigkeitsreduzierung, bauliche Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Schüler</li> <li>▪ Polizei</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Bau der B483n	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Straßen.NRW</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Politik</li> </ul>	Mittelfristig	Hoch
<p>Verkehrskonzept Schwelm</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: übergeordnete Planung / ganzheitliche Betrachtung, Aktualisierung des VEP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>Bedarfsgerechtes Parkplatzangebot erhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Berücksichtigung bei Planungen Wilhelmplatz und Neumarkt, Aufwertung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> <li>▪ Politik</li> </ul>	Dauerhaft	Mittel
<p>➤ <b>Ziel: Förderung eines leistungsfähigen Nahverkehrs</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung der ÖPNV-Anbindung in den Stadtteilen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Steigerung der Qualität im ÖPNV</li> <li>▪ Handlungsfeld: Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit für den ÖPNV</li> </ul>			
<p>Etablierung alternativer Beförderungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Verbesserung der Anbindung Linderhausens, Initiierung eines Bürgerbusses</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ GSWS</li> <li>▪ VER</li> <li>▪ Stadtverwaltung</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>Verbesserung der Verknüpfung der Verkehrsträger</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Themen: Vertaktung Bus + Bus, Bus + Bahn, Umsteigemöglichkeiten Rad + ÖPNV</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützung durch GWS</li> <li>▪ VER</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Qualifizierung des Fuß- und Radverkehrs</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Handlungsfeld: Herstellung attraktiver Wegeverbindungen</li> <li>▪ Handlungsfeld: Verbesserung der Anbindung ins Zentrum, in und zwischen den Stadtteilen sowie an die Freiräume</li> </ul>			

Ziele / Handlungsfelder / Projekte	Mögliche Akteure	Umsetzungs- horizont	Priorität
Ausbau der Rad- und Fußwege <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Aufwertung von Straßenräumen, Anlage von Radwegen; insbesondere entlang der Nord-Süd-Achsen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Aufwertung Fußwegeverbindung Bahnhof - Innenstadt <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Konzept zur Wegeführung (Schulstraße, Bahnhofstraße), Gestaltung der Straßenräume, Beleuchtungskonzept, Beschilderung, Beleuchtung, Bepflanzung, Abstimmung mit Entwicklungen Bahnhof und Fußgängerzone</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Politik</li> <li>Eigentümer</li> </ul>	Kurz - Mittel- fristig	Hoch
Beschilderungs- und Wegweisungskonzept Innenstadt <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Ausschilderung wichtiger Zielorte, Verbindung Bahnhof – Fußgängerzone, Konzeptentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>GSWS</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
Fahrradabstellplätze /-boxen <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Verbesserung des Angebotes an zentralen Punkten (Bahnhof, Innenstadt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>VER</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
Radweg Bahntrasse <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Umbau der ehemaligen Bahntrasse für den Radverkehr Richtung Wuppertal, Abstimmung / Konzeptentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> <li>Nachbarkommunen</li> <li>BEG / DB</li> </ul>	Langfristig	Niedrig

Themenkomplex „Kommunikation + Kooperation“			
<p>➤ <b>Ziel: Optimierung der Arbeits- und Entscheidungsprozesse in Politik und Verwaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Entwicklung einer bürgerfreundlichen und dienstleistungsorientierten Verwaltung und Steigerung der Leistungsfähigkeit</li> <li>Handlungsfeld: Verbesserung der Transparenz bei Entscheidungsprozessen</li> </ul>			
<p>➤ <b>Ziel: Förderung und Unterstützung einer selbstbewussten Bürgerschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Handlungsfeld: Förderung bürgerschaftlichen Engagements</li> <li>Handlungsfeld: Verstärkung der Bürgerbeteiligung bei Planungs- und Entscheidungsprozessen</li> </ul>			
Informations- und Koordinierungsstelle Ehrenamt <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Information / Vermittlung von Tätigkeiten, Koordination von Vereinen etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Seniorenvereine</li> <li>Kirchen</li> <li>Karitative Träger</li> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Langfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Förderung eines positiven Images und einer gemeinsamen Identität</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Konzentration auf und Förderung der Alleinstellungsmerkmale</li> <li>Verbesserung der Darstellung nach außen</li> <li>Steigerung des „Wir-Gefühls“ in der Stadt</li> </ul>			
Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Definition der Kernbotschaften / Profilbildung, Internetpräsentation, Vermittlung von Informationen an die Bürger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Kurzfristig	Niedrig
Verbreitung von Informationsmaterial <ul style="list-style-type: none"> <li>Themen: Verteilung von aktuellen Stadtplänen an zentralen Standorten wie dem Bahnhof und Geschäften, Informationspaket für Neubürger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>GSWS</li> <li>Stadtverwaltung</li> </ul>	Mittelfristig	Niedrig
<p>➤ <b>Ziel: Bündelung der Kräfte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Intensivierung regionaler Kooperation</li> <li>Stärkung der Zusammenarbeit in der Stadt</li> </ul>			







## AUFTRAGGEBER:

FB Planung, Bauordnung  
Hauptstraße 14  
58332 Schwelm

Jörg Klostermann  
Hanspeter Neuburg  
Frank Sormund



## BEARBEITUNG:

**plan lokal**  
Raumplanung • Forschung • Projekte

Bovermannstraße 8  
44141 Dortmund

Katja Kluckhuhn  
Julia Anneke Kunz  
Thomas Scholle  
mit Sebastian Büchs

In Zusammenarbeit mit:

**grünplan**  
büro für landschaftsplanung

Dr. Hans-Peter Neumeyer  
Willy-Brandt-Platz 4  
44135 Dortmund

Dortmund, im Februar 2009